

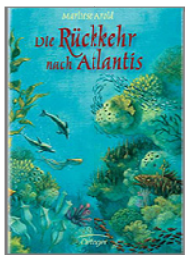
## Preisgekrönt.

Karakook, ein Provinznest in Australien: jeder kennt und beobachtet jeden, man kommt jedoch recht gut miteinander aus. Ernste Konflikte gibt es erst seit Coralie Henderson, die Besitzerin des Kunsthandwerk-ladens, ein Heimatmuseum plant und eine uralte Holzbrücke als Tou-ristenattraktion vermarkten möchte. Es ist ihr sogar gelungen, fachliche Unterstützung aus Sydney zu bekommen – Harley Savage, eine ge-radlinige, unscheinbare Mitarbeiterin des Museums für Angewandte Kunst soll die Arbeiten organisieren. Schon an Harleys erstem Tag be-gegnet sie einem weiteren Neuankömmling; Douglas Cheeseman ist Ingenieur und soll besagte Holzbrücke wegen irreparabler Schäden abreißen...

Kate Grenvilles hintergründiger Roman ist eine sehr genaue und doch freundliche Studie menschlicher Eigenarten in einem abgeschlossenen „Kleinkosmos“. Er ist jedoch auch ein Liebesroman, dessen Hauptfiguren sehr langsam zu sich selbst und dann erst zueinander finden – und das ist so anrührend und dabei so wenig kitschig, dass man jede Seite genießt!

**Kate Grenville: „Eine Ahnung von Vollkommenheit.“, Bertelsmann Verlag, € 19,95**

## Lange herbeigeseht...



Quer durch alle sieben Weltmeere hat sie ihr Urlaubsabenteuer mit Mario geführt, doch nun ist Sheila wieder in Hamburg, drückt die Schulbank und fühlt sich von Tag zu Tag unglücklicher. Das so sehnsüchtig erwartete Zusammenleben mit beiden Elternteilen gestaltet sich immer schwieriger und sie vermisst Mario viel mehr als sie vermutet hatte. Eines Nachts erscheint er ihr im Traum – so realistisch, dass Sheila sich sicher ist, dass sein dringender Hilferuf tatsächlich echt ist. Sie macht sich zusammen mit ihrem Vater auf, Mario wieder zu treffen: ein neues Abenteuer beginnt.

Mit „Die Delfine von Atlantis“ war Marliese Arold ein wunderbar phantastisches Jugendbuch gelungen – und der nun vorliegende heiß ersehnte zweite Band, der wie oben beschrieben beginnt, bereitet mindestens genau so viel Lesevergnügen.

**Marliese Arold: „Die Rückkehr nach Atlantis.“, Oetinger Verlag, € 14,90**



# Der Büchertipp

Ausgabe 07 2009

Buchhandlung Bornhofen



## Neuerscheinungen:

### Gehse mal zum Arzt.

Seit fünfzehn Jahren hat Christan Zschke diesen Satz immer mal wieder gehört, nämlich genau dann, wenn er sich wegen seines Rückens nur schmerzverzerrt bewegen konnte. Und tatsächlich gibt es irgendwann keinen Weg mehr an der Diagnose vorbei: er hat einen doppelten Bandscheibenvorfall (für Kenner: L3/4 und L4/5), der nun konservativ behandelt wird. Sein Buch über die Tücken seines Rückens und die wunderliche Welt unseres Gesundheitssystems beginnt mit der Ankunft in der Reha, doch auch wie es überhaupt soweit kommen konnte ist in Rückblenden zu lesen. Dabei hat Zschke einen leicht ironischen und herrlich unterhaltsamen Tonfall – fast, aber wirklich nur fast, vergisst man, dass so ein „Rücken“ eine überaus schmerzhaft Sache und die anschließende Behandlung alles andere als komisch ist....

**Christian Zschke: „Tanz den Fango mit mir.“, Goldmann Verlag, € 14,95**



### Die Frau des Königs.



Berenguela von Navarra ist eine Frau mit Berufung: sie möchte ihr Wissen über die Kräuterheilkunde mehren und ein Krankenhaus am großen Pilgerweg nach Santiago de Campostella einrichten. Ihr Vater duldet ihre Leidenschaft stillschweigend – bis Richard Löwenherz, der seinerseits seit der Kindheit Adelaide von Aquitanien versprochen ist, nach einer zufälligen Begegnung um Berenguelas Hand anhält. Sie muss sich dem Willen des Vaters beugen und so führt der Weg sie an Richards Seite bis ins heilige Land...

Berenguela von Navarra war tatsächlich die Frau von Richard Löwenherz, sehr viel mehr über sie ist jedoch nicht bekannt – so hat die Autorin Susanne Stein ihr eine Biografie angedichtet, die zwar erfunden ist aber wahr sein könnte. Dabei ist Stein ein historischer Roman gelungen, der vielschichtig, prall und le-senswert ist.

**Susanne Stein: „Der Löwe und die Königin.“, Verlag Droemer Knaur, € 8,95**

...mit den vielen guten Seiten.



## Eine andere Erde.

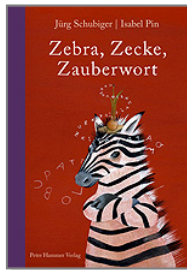
Juli 2016: Fünf Jahre waren sie in Geiselhaft gewesen und nun sieht die Welt völlig anders aus - nicht enden wollende Regenfälle, steigende Wasserpegel, plötzliche Sturmfluten haben die Kontinente verändert. Damals waren Lily, Gary, Helen und Piers einer Gruppe Fundamentalisten in zum Opfer gefallen, doch die politische Lage hier in Spanien war nach den Jahren des Bürgerkrieges so verworren, dass die vier selbst nicht mehr wissen, in wessen Händen sie sich befunden hatten. Am Tag ihrer Befreiung geloben sie, sich in Zukunft gegenseitig zu schützen und zu unterstützen.

Anhand der so miteinander verbundenen und dennoch völlig unterschiedlichen Schicksale der vier Geiseln beschreibt Stephen Baxter ausgesprochen packend den Untergang der Welt, wie wir sie kennen, ohne dabei das gängige Szenario des Klimawandels zu bemühen.



**Stephen Baxter: „Die letzte Flut.“, Heyne Verlag, € 19,95**

## Bilderbuch des Monats:



**Elfen sind sehr wohlgestaltet, Echsen irgendwie veraltet.**

Der obige Satz reimt sich eindeutig, aber so ganz nachvollziehbar scheint er nicht – was haben Elfen wohl mit Echsen zu tun? Auf den zweiten Blick sieht man dann, dass die Gemeinsamkeit das E ist. Blättert man dieses Buch von Anfang an durch, weiß man natürlich viel schneller Bescheid, da es mit A beginnt und dann systematisch alle Buchstaben des Alphabets behandelt. Und hat bis dahin schon geschmunzelt, sich gewundert und sich an großflächigen und witzigen Illustration erfreut... Noch eine Kostprobe gefällig? Ur- passt gut zu

Wald und Kunde – und zu Laub, merkt Kunigunde.

**Jürg Schubiger / Isabel Pin: „Zebra, Zecke, Zauberwort.“, Peter Hammer Verlag, € 15,90 €**

## Hörbuch des Monats:

Wenn ihr ganz genau hinseht, dann könnt ihr sie entdecken: die Monster im Schwimmbad. Und genau hinsehen sollte man immer, wenn das Chaos tobt, die Decke nass gespritzt ist oder gar das Wasser im Becken fehlt. Die Monster schlafen nämlich am Tag gut versteckt im Schwimmbecken und nachts vergnügen sie sich mit wilden Spielen – da kann es ja morgens nicht mehr so aussehen wie am Abend vorher!

Unsere Hörbuch-Empfehlung für den Monat Juli ist eigentlich ein kleines Bilderbuch mit CD; handlich, unterhaltsam und reich illustriert ist es bestens für die nächste Autofahrt geeignet. Und neben den „Monstern im Schwimmbad“ gibt es auch noch welche beim Friseur zu entdecken.



**Kai Hohage / Theresa Lettner: „Monster im Schwimmbad.“ Edel Verlag, € 9,95**

## Wir empfehlen:

**Eine völlig eigene Welt.**

Daniel Tammet ist ein Savant – das bedeutet, sein Gehirn arbeitet in mindestens einem Bereich weit mehr als überdurchschnittlich. Tammet hat zum Beispiel für eine Benefizaktion die Zahl Pi bis auf mehr als die 22tausendste Stelle auswendig gelernt und vor einer Prüfungskommission und großem Publikum vorgetragen. Er rechnet schneller im Kopf als ein PC es vermag – und er ist in der Lage in nur einer Woche eine so ungewöhnliche Sprache wie isländisch zu lernen. Es gibt nur sehr wenige Savants, und immer ist diese Eigenschaft mit einer autistischen Störung verbunden, so dass fast keines dieser Genies ein eigenständiges und selbst bestimmtes Leben führen kann. Daniel Tammet hingegen gelingt dies und er ist sogar in der Lage, sein Leben zu beschreiben. Sein Buch gewinnt sicher keinen Literaturpreis, aber es ist eine erstaunliche und sehr lesenswerte Dokumentation einer völlig anderen Welt!



**Daniel Tammet: „Elf ist freundlich und Fünf ist laut.“, Heyne Verlag, € 7,95**



**Hinterhältige Reisegeschichten.**

Nur Hartgesottene sollten diese Geschichten lesen, bevor sie in den Urlaub fahren. Dem Rest der Menschheit sei geraten, sie sich entweder am Reiseziel oder sogar erst nach Rückkunft aus dem Urlaub zu Gemüte zu führen – denn die Geschichten von ellenlangen Staus, der plötzlichen Verwandlung vom Gast zum Kellner (nur dadurch, dass man sich nicht wehren kann und zur falschen Zeit am Buffet steht) und leider nicht neu entfachten alten Urlaubsliebschaften sind so gar nicht geeignet, die Freude auf die Ferien zu steigern. Und doch liest man, wegen der stilistischen Vielfalt und des skurrilen Humors, Geschichte um Geschichte mit Genuss.

**„Nicht schon wieder Stau!“, Diogenes Verlag, € 9,90**

### Impressum:

Diese Kundenzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an unsere Kunden verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:

**Buchhandlung Bornhofen - Lucia Bornhofen e.K.**

Magdalenenstr. 55 64579 Gernsheim Tel. 06258 4242 Fax 51777

Sie finden die Artikel auch auf unserer Webseite:

<http://www.buchhandlung-bornhofen.de>

Diese Kundenzeitung können Sie auch per pdf-Datei zugemailt bekommen, sagen Sie im Laden Bescheid, schicken Sie eine Mail oder bestellen Sie diese über das Formular auf unserer Webseite. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!

